

Managementansatz Gleicher Lohn für Frauen und Männer

Die LLB-Gruppe legt Wert auf eine faire Vergütung. Um qualifizierte Mitarbeitende in der Unternehmensgruppe zu halten und neue Fachkräfte zu gewinnen, achten wir auf eine wettbewerbsfähige Entlohnung. Frauen und Männer erhalten bei gleicher Position und Leistung dieselbe Gehaltseinstufung. Dies gilt für alle Geschäftsstandorte.

Das Arbeitsvertragsrecht in Liechtenstein schreibt seit 1995 fest, dass Frau und Mann für die gleiche Arbeit den gleichen Lohn erhalten müssen. Dieser Grundsatz ist seit 1981 in der Schweizer Bundesverfassung sowie im Gleichstellungsgesetz von 1996 verankert. Darüber besteht weitgehend ein gesellschaftlicher Konsens. Den Löhnen der LLB-Gruppe liegen geschlechtsunabhängige Berufsbilder zugrunde. Das individuelle Gehalt wird jährlich geschlechterneutral überprüft bzw. die Lage des Ist-Gehalts zum Referenzgehalt. Die Arbeitsverträge werden im Mitarbeiterdialog individuell ausgehandelt und stützen sich nicht auf kollektive Tarifverhandlungen.

Die Berufsbilder der LLB-Gruppe werden in einer Arbeitsplatzanalyse bewertet und mit einem Funktionswert gekennzeichnet. Jedem Funktionswert ist ein Referenzgehalt zugewiesen, das in Abhängigkeit der Lohnpolitik auf dem Marktwert liegt. Der Marktwert wird jährlich durch Towers Wattson unter vergleichbaren Schweizer Banken erhoben.

Weitere Informationen finden sich in unserem Geschäftsbericht auf Seite 46 «Faire Vergütung»